



Ein neuer Elateride aus dem Amurgebiet. (Col.)

Von Emil Jagemann, Brünn.

Corymbites (Calambus) amurensis spec. n.

Gestalt und Aussehen: Flach, oval, glänzend.

Färbung: Braunschwarz; Fühler und Beine braunschwarz, die Artikulationen der Beine, die Klauen, manchmal auch die Fühler zur Spitze dunkel rotbraun. Die Flügeldecken sind braunschwarz, die Basis in mehr oder weniger weitem Umfange und die Seitenränder sind rostbraun bis gelbbraun, die Epipleuren sind selbst bei dunkel gefärbten Exemplaren hell gelbbraun.

Behaarung: gelblich, fein und ziemlich dicht.

Der Kopf: ist dicht und fein, etwas gröber punktiert als der Halsschild.

Fühler: überragen beim ♂ die Hinterecken des Halsschildes um etwa ein Glied, sie erreichen sie kaum beim ♀. Das dritte Glied ist fast doppelt so lang wie das zweite und wenig kürzer als das vierte. Die mittleren Glieder sind stärker gesägt als bei den übrigen *Calambus*-Arten; der untere Winkel eines jeden Gliedes ist spitziger. Das letzte Glied ist doppelt so lang wie breit, parallel, am Ende winkelig zugespitzt.

Der Halsschild ist nach vorne stärker verschmälert als nach hinten, vor den Hinterwinkeln ausgeschweift; die Hinterwinkel sind stumpf und leicht divergierend. Er ist so lang wie breit beim ♂, etwas breiter als lang beim ♀, und feiner und zerstreuter punktiert als der Kopf; die Seiten sind nicht stärker und kaum dichter punktiert als die Scheibe. Die Seitenränder sind kräftig entwickelt, die Randleiste ist aufgebogen.

Die Flügeldecken sind etwas breiter als der Halsschild, hinter der Mitte im letzten Drittel am breitesten. Der Seitenrand ist stark aufgebogen. Ihre Streifen sind sehr fein eingegritzt, ihre Punktierung sehr spärlich. Die Punkte der Streifen sind nicht größer als die Punkte der Zwischenräume. Die Zwischenräume sind fein und ziemlich dicht punktiert und flach.

Länge: 8—9 $\frac{1}{2}$ mm. Breite im letzten Drittel der Flügeldecken 2 $\frac{1}{2}$ —3 $\frac{1}{4}$ mm.

Patria: Amur, Radewka.

Diese neue Art gehört in die *densatus-ecarinatus*-Gruppe der Untergattung *Calambus* Mots. und unterscheidet sich von diesen zwei Arten folgendermaßen:

	densatus Rtt.	ecarinatus Stöp.	amurensis nov.
Gestalt und Färbung	kurz, oval, matt, schwarz; manchmal Mundteile, Knie u. Tarsen dunkel braunrot.	länglich, etwas glänzend, braunschwarz; Beine, Fühler und Epipleuren braunrot.	oval, etwas glänzend, braunschwarz; Knie, Klauen, manchmal auch die Fühler zur Spitze heller braun, Basis und Seitenränder d. Flügeldecken rötlichbraun bis gelbbraun. Epipleuren gelb.

	densatus Rtt.	ecarinatus Stöp.	amurensis nov.
Fühler	überragen beim ♂ den Hinterrand des Halsschildes um 1 Glied. Glied 3 etwas länger als 2. die mittleren Glieder stark gesägt, die Spitzen etwas abgerundet.	erreichen beim ♂ die Hinterwinkel des Halsschildes. Glied 3 zwei bis zweieinhalbmals so lang wie 2. die mittleren Glieder schwach gesägt.	überragen beim ♂ den Hinterrand des Halsschildes um 1 Glied. Glied 3 fast doppelt so lang wie 2. die mittleren Glieder stark und spitzig gesägt.
Halsschild	fein und dicht punktiert.	fein und dicht punktiert.	fein, weniger dicht punktiert als bei den vorigen.
Schildchen	rundlich	oval	oval
Flügeldecken	in der Mitte am breitesten, hinten gerundet.	hinter der Mitte am breitesten, hinten spitzig.	hinter der Mitte am breitesten, hinten gerundet.
Zwischenräume der Flügeldecken.	flach; gedrängt und fein punktiert.	konvex, gedrängt u. fein punktiert.	flach; feiner punktiert als beide vorhergehenden Arten.
Körperlänge	9—12 mm	12—14 mm	8—9½ mm
Patria	Semirjetschie	Ostsibirien.	Amur.

Die Typen befinden sich in der Sammlung Georg Frey in München.